

Until your End

Kapitel 6 online | HGxDM

Von Keks

Prolog: Die Vorhersage

Es sollte ein Brief für sie ankommen. An einem Dienstag. Während einer unangekündigten Freistunde.

Nun hielt Hermine Granger, womöglich fleißigste Schülerin der Zauberschule Hogwarts, diesen wohl entscheidenden Brief in der Hand.

Sie war sprachlos und mehr oder weniger entsetzt. Ihre Lehrerin für Wahrsagerei, Professor Trelawney, hatte also Recht behalten. Ihr würde etwas in der nächsten Zeit passieren. Etwas Unerwartetes.. was sich in *einem* Brief ankündigen würde.

Sehr geehrte Miss Granger,

zu unserem Bedauern müssen wir Ihnen leider mitteilen, dass Sie zwei Ihrer Prüfungen schon vorzeitig erledigen müssen. Dies kommt daher, wie wir auch erst kürzlich festgestellt haben, dass Sie einen äußerst üppigen Stundenplan haben und diese zwei Prüfungen zur selben Zeit geschrieben werden würden. Leider können wir keinen anderen Termin finden, sodass Sie nur diese eine Möglichkeit haben.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Hauslehrerin, Prof. McGonagall, die Sie bis spätestens 19 Uhr heute aufsuchen sollten.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

*Albus Dumbledore
Schulleiter von Hogwarts*

Sie war nun mehr als entsetzt - mehr über die Tatsache, dass die unseriöseste Lehrerin der Schule Recht behielt, als dass sie zwei Prüfungen vorziehen müsse. Letzte Woche hatte Prof. Trelawney ihr diese äußerst merkwürdige Nachricht mitgeteilt und sie hatte sie nur belächelt.

Wäre ihr zu diesem Zeitpunkt in den Sinn gekommen, dass sie in irgendeiner Art und Weise Recht behalten könnte, hätte sie die Situation ernster genommen.

Jedes Jahr sagte sie voraus, dass Harry Potter, Hermiones bester Freund, ums Leben kommen würde.

Und was ist? Er saß ihr gegenüber und war wohl auf – wie immer.

Sie war nun mal nicht die glaubwürdigste Person in dieser Schule.

-

Was sie zu diesem Zeitpunkt leider nicht wusste war, dass auch ein anderer Mitschüler aus einem anderen Haus eine zutreffende Vorhersage von dieser Lehrerin erhalten hatte.

Der betroffene Schüler ahnte noch nichts von seinem Schicksal und schlich sich, mit seinen zwei Gefährten, durch die Korridore und versetzte die jüngeren Schüler in Angst und Schrecken.

Es war das letzte Jahr, indem *er* das tun konnte. Danach würde sich alles für immer verändern

* * * * *

Soviel dazul. Ich würde mich über Rückmeldungen jeglicher Art freuen.

Keksfee